



SICHERHEITSDATENBLATT
Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger
 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktnname Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Produktnummer 38500

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Schaumreiniger für das Auto.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Energizer France SAS
 2 Rue Jacques Daguerre
 92500 Rueil-Malmaison
 France
 Tel: +33 1 34 80 27 71
 euregulatory@energizer.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 1495 350234
 Montag - Donnerstag: 8.30 - 17.00
 Freitag: 8.30 - 15.30

Notrufnummer Poison Control Center - Charité - Universitätsmedizin Berlin
 Tel (+49) 30 30686700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Aerosol 1 - H222, H229

Gesundheitsgefahren Nicht Eingestuft

Umweltgefahren Nicht Eingestuft

Physikochemisch Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus. Beim Sprühen in eine offene Flamme oder auf ein glühendes Material können sich die Sprühdämpfe entzünden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Signalwort	Gefahr
Gefahrenhinweise	H222 Extrem entzündbares Aerosol. H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Sicherheitshinweise	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
Etikettierung von Wasch und Reinigungsmitteln	5 - < 15% Aliphatische Kohlenwasserstoffe, < 5% anionische Tenside, < 5% nichtionische Tenside, < 5% Duftstoffe, Enthält CITRAL, D-LIMONENE

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, erdöldestillat	5 - <10%
CAS-Nummer: 68512-91-4	EG-Nummer: 270-990-9
Klassifizierung	
Flam. Gas 1A - H220	
Press. Gas (Liq.) - H280	
2-Butoxyethanol	2 - <3%
CAS-Nummer: 111-76-2	EG-Nummer: 203-905-0
Klassifizierung	
Acute Tox. 4 - H302	
Acute Tox. 4 - H312	
Acute Tox. 4 - H332	
Skin Irrit. 2 - H315	
Eye Irrit. 2 - H319	
Natriumnitrit	0.25 - <0.5%
CAS-Nummer: 7632-00-0	EG-Nummer: 231-555-9
M-Faktor (akut) = 1	
Klassifizierung	
Ox. Sol. 3 - H272	
Acute Tox. 3 - H301	
Aquatic Acute 1 - H400	

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Morpholin	0.25 - <0.5%
CAS-Nummer: 110-91-8	EG-Nummer: 203-815-1
Klassifizierung	
Flam. Liq. 3 - H226	
Acute Tox. 4 - H302	
Acute Tox. 3 - H311	
Acute Tox. 3 - H331	
Skin Corr. 1B - H314	
d-Limonen	<0.025%
CAS-Nummer: 5989-27-5	EG-Nummer: 227-813-5
	Reach Registriernummer: 01-2119529223-47-XXXX
M-Faktor (akut) = 1	M-Faktor (chronisch) = 1
Klassifizierung	
Flam. Liq. 3 - H226	
Skin Irrit. 2 - H315	
Skin Sens. 1B - H317	
Asp. Tox. 1 - H304	
Aquatic Acute 1 - H400	
Aquatic Chronic 1 - H410	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.
Einatmen	Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet. Enge Kleidung lockern, bspw. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Hosenbund. Bei starken oder anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet. Kein Erbrechen einleiten, es sei denn unter ärztlicher Aufsicht. Bei Erbrechen sollte der Kopf nach unten gehalten werden, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eintritt. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Hautkontakt	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei starken oder nach dem Waschen anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
Augenkontakt	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei starken oder nach dem Waschen anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information	Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition.
Einatmen	Spray/Nebel können Reizung der Atemwege verursachen.

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Verschlucken	Auf Grund der physikalischen Beschaffenheit dieses Produktes ist eine Exposition über diesen Weg unwahrscheinlich.
Hautkontakt	Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Augenkontakt	Kann schwach reizend wirken auf Augen. Kann Unwohlsein verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Symptomatisch behandeln. Betroffene Person ist unter Beobachtung zu halten.
---------------------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wassernebel. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer verwenden.
Ungeeignete Löschmittel	Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus. Berstende Aerosolbehälter können infolge eines Brandes mit hoher Geschwindigkeit angetrieben werden. Wenn Spraydosen geborsten sind, ist Vorsicht geboten wegen des raschen Austrittes von unter Druck stehendem Inhalt und Treibmittel. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden.
Gefährliche Zersetzungprodukte	Thermische Zersetzung- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide. Giftige Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Wasser verwenden, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen und die Dämpfe zu verteilen.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Schutzausrüstung tragen, die für die Umgebung geeignet ist. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen. Feuerwehr-Kleidung entsprechend der europäischen Norm EN469 (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe) wird für einen Mindestschutz bei Unfällen mit Chemikalien sorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Umgebung räumen. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Explosionsgefahr.
Für das Nicht-Notfallpersonal	Keine Maßnahmen ohne entsprechende Ausbildung ergreifen, oder solche, die mit persönlichem Risiko verbunden sind.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen.
------------------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Methoden zur Reinigung	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Nicht berühren oder in verschüttetes Material treten. Geschlossene Räume vor dem Betreten lüften. Nur funkenfreies Werkzeuge verwenden. Inhalt von Behälter mit gesammeltem verschüttetem Material muss korrekt gekennzeichnet werden und mit Gefahrensymbol versehen werden.
-------------------------------	--

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung	Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Für ausreichende Belüftung sorgen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten
Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen	Augenkontakt und längeren Hautkontakt vermeiden. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und alle kontaminierten Körperstellen mit Wasser und Seife waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung	An einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Lagerklasse	LGK 2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)	Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.
---	---

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, erdöldestillat

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 2400 mg/m³
 Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 4000 ppm 9600 mg/m³

Kat II, DFG

2-Butoxyethanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 49 mg/m³
 Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 40 ppm 196 mg/m³
 H, Y, Kat II, AGS

Morpholin

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 36 mg/m³
 Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 72 mg/m³
 H, Kat I, DFG, EU

d-Limonen

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 5 ppm 28 mg/m³
 Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 112 mg/m³
 H, Sh, Y, Kat II, DFG

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

H = Hautresorptiv.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

Y = Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

Sh = Hautsensibilisierende.

AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze (CAS: 68891-38-3)

DNEL	Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2750 mg/kg Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 175 mg/m ³ Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 15 mg/kg Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1650 mg/kg Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 52 mg/m ³
-------------	---

PNEC	Süßwasser; 0.24 mg/l Meerwasser; 0.024 mg/l Sediment (Süßwasser); 0.917 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.092 mg/kg Kläranlage; 10000 mg/l Erde; 7.5 mg/kg
-------------	--

linalool (CAS: 78-70-6)

DNEL	Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.8 mg/m ³ Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 16.5 mg/m ³ Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.5 mg/kg KG/Tag Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 5 mg/kg KG/Tag Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 3 mg/cm ² Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 3 mg/cm ² Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.7 mg/m ³ Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 4.1 mg/m ³ Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.25 mg/kg KG/Tag Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 23.5 mg/kg KG/Tag Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1.5 mg/cm ² Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 1.5 mg/cm ² Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.2 mg/kg KG/Tag Allgemeine Bevölkerung - Oral; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 1.2 mg/kg KG/Tag
-------------	---

PNEC	Süßwasser; 0.2 mg/l Meerwasser; 0.02 mg/l Kläranlage; 10 mg/l Sediment (Süßwasser); 2.22 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.222 mg/kg Erde; 0.327 mg/kg Oral; 7.8 mg/kg
-------------	---

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle Handhabungen sollten nur in gut gelüfteten Bereichen erfolgen. Einatmen der Dämpfe und Aerosol/Nebel vermeiden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden.

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Sofern die Beurteilung nicht eine höhere Schutzart erfordert, sollte folgender Schutz getragen werden: Dichtsitzende Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Es werden häufige Wechsel empfohlen.

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder lang anhaltenden Hautkontakt zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Im Arbeitsbereich nicht rauchen. Sofort mit Wasser und Seife waschen, wenn Haut kontaminiert wird. Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen.

Atemschutzmittel

Atemschutz gemäß einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung das Einatmen von Schadstoffen als möglich beschreibt. Sicherstellen, dass alle Atemschutzausrüstungen geeignet sind für den beabsichtigten Gebrauch und mit dem 'CE'-Zeichen gekennzeichnet sind.

Umweltschutzkontrollmaßnahmen

Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Aerosol.

Farbe Weiss.

Geruch Zitrus.

Geruchsschwelle Nicht bestimmt.

pH pH (konzentrierte Lösung): 10.2 - 10.9 Flüssigkeit.

Schmelzpunkt Nicht relevant.

Siedebeginn und Siedebereich Nicht relevant.

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Verdampfungszahl Nicht bestimmt.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Nicht bestimmt.

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen; Nicht bestimmt.

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Schüttdichte	Nicht bestimmt.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht relevant.
Zersetzungstemperatur	Nicht relevant.
Viskosität	Nicht bestimmt.
Explosionsverhalten	Nicht als explosiv angesehen.
Oxidationsverhalten	Die Mischung ist nicht geprüft worden, aber keines der enthaltenen Bestandteile erfüllt die Einstufungskriterien als "oxidierend".

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Keine Information erforderlich.
-----------------------------	---------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.
--------------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.
-------------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Tritt nicht auf.
--	------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Druckbehälter keinen hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Anreicherung von Dämpfen in niedrigen oder engen Bereichen vermeiden. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten
-----------------------------------	---

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialiengruppe mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.
-----------------------------------	---

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird. Zersetzung bei Umgebungstemperatur kann zu folgenden Zersetzungsprodukten führen: Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid (CO). Beißender Rauch oder Dämpfe.
--	--

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀)	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
---	---

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)	19.597,17
---	-----------

Toxizität (mg/kg)	
--------------------------	--

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 30.753,46

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 313,17

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzungs-/reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Zusammenfassung Das Produkt enthält einen kleinen Anteil eines sensibilisierenden Stoffes. Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.

Hautsensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Eine Aspirationsgefahr wird nicht erwartet, basierend auf der chemischen Struktur.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, erdöldestillat

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Reproduktionstoxizität - Fertilität Ein-Generationen-Studie - NOAEC 10000 ppm, Inhalation, Ratte P Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Entwicklungstoxizität: - NOAEC: 10426 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information.

2-Butoxyethanol

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 1.200,0 mg/kg)

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) Reach-Dossier-Information.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 1.200,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 1.200,0

Spezies Kaninchen

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Reach-Dossier-Information.

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 1.200,0

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) cATpE: Umrechnungswert der akuten Toxizität.

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 11,0

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.5 ml, 4 Stunden, Kaninchen Erythem-/Schorf-Bildungsgrad: Gut ausgeprägtes Erythem (2). Oedemgrad: Kein Ödem (0). Reach-Dossier-Information. Reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzungs-/reizung Dosierung: 0.1 ml, 24 Stunden, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Reizend.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Meerschweinchen-Maximierungstest (GPMT) - Meerschweinchen: Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Kanzerogenität

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Karzinogenität NOAEC 125 ppm, Inhalation, Maus Reach-Dossier-Information. Begrenzte Erkenntnisse für eine krebserzeugende Wirkung.

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 720 mg/kg KG/Tag, Oral, Maus P, F1 Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Maternale Toxizität: - NOAEL: 50 ppm, Inhalation, Kaninchen Reach-Dossier-Information.

Natriumnitrit

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀) 180,0 mg/kg)

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) Reach-Dossier-Information.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 180,0

Kanzerogenität

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 2A wahrscheinlich karzinogen für Menschen.

Morpholin

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀) 1.900,0 mg/kg)

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) Reach-Dossier-Information.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 1.900,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 500,0

Spezies Kaninchen

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Reach-Dossier-Information.

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 500,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 8,0

Spezies Ratte

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Reach-Dossier-Information.

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 8,0

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.5 ml, 3 Minute, Kaninchen Erythem-/Schorf-Bildungsgrad: Gut ausgeprägtes Erythem (2). Oedemgrad: Ganz leichtes Ödem - kaum wahrnehmbar (1). Reach-Dossier-Information. Ätzend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzungs-/reizung Ätzend gegenüber Haut. Man geht von augenätzenden Eigenschaften aus. Reach-Dossier-Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro DNA-Schaden und / oder Reparatur: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEC > 543 mg/m³, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information.

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Entwicklungstoxizität: - NOAEL: 750 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität Wird nicht als fischgiftig angesehen. Große oder häufige Freisetzung können jedoch gefährliche Auswirkungen auf die Umwelt haben.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, erdöldestillat

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 49.47 mg/l, Fisch Reach-Dossier-Information.
QSAR

2-Butoxyethanol

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 1474 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 1550 mg/l, Daphnia magna Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen EC₅₀, 72 Stunden: 911 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata Reach-Dossier-Information.

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Jungfische NOEC, 21 Tag: > 100 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch)
Reach-Dossier-Information.

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere NOEC, 21 Tage: 100 mg/l, Daphnia magna
Reach-Dossier-Information.

Natriumnitrit

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ 0,1 < L(E)C₅₀ ≤ 1

M-Faktor (akut) 1

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 0.54 - 26.3 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₀, 48 Stunden: 4.6 mg/l, Daphnia magna
EC₅₀, 48 Stunden: 15.4 mg/l, Daphnia magna
EC₁₀₀, 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen EC₅₀, 72 Stunden: > 100 mg/l, Desmodesmus subspicatus
NOEC, 72 Stunden: 100 mg/l, Desmodesmus subspicatus
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Mikroorganismen EC₅₀, 24 Stunden: 285 mg/l, Spirostomum ambiguum
EC₅₀, 48 Stunden: 281 mg/l, Spirostomum ambiguum
Reach-Dossier-Information.

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Jungfische NOEC, 29 Tage: 1.05 mg/l, Cyprinus carpio (gemeiner Karpfen)
Reach-Dossier-Information.

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere NOEC, 80 Tage: 9.86 mg/l, Penaeus monodon
EC₅₀, 80 Tage: 114.9 mg/l, Penaeus monodon
LC₅₀, 80 Tage: > 95.6 mg/l, Penaeus monodon
Reach-Dossier-Information.

Morpholin

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 179 mg/l, Valamugil engeli
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 45 mg/l, Daphnia magna
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen EC₅₀, 96 Stunden: 28 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Mikroorganismen EC₂₀, 30 Minuten: > 1000 mg/l, Belebtschlamm
Reach-Dossier-Information.

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere NOEC, 21 Tage: 5 mg/l, Daphnia magna
Reach-Dossier-Information.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Persistenz und Abbaubarkeit Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien zur Bioabbaubarkeit in der Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und zur Verfügung gestellt, bei direkter Nachfrage oder Anfrage eines Detergentienherstellers.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, erdöldestillat

Phototransformation Wasser - DT₅₀ : 1906 Tage
Reach-Dossier-Information.
Berechnungsmethode.

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung (100%): 385.5 Stunden
Reach-Dossier-Information.
Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

2-Butoxyethanol

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung (18.3%): 3 Tage
Wasser - Zersetzung (40.5%): 6 Tage
Wasser - Zersetzung (43%): 8 Tage
Wasser - Zersetzung (58.7%): 11 Tage
Wasser - Zersetzung (90.4%): 28 Tage
Reach-Dossier-Information.
Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Morpholin

Phototransformation Wasser - DT₅₀ : 2.79 Stunden
Berechnungsmethode.
Reach-Dossier-Information.

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung (2%): 1 Tag
Wasser - Zersetzung (5.5%): 15 Tage
Wasser - Zersetzung (34.1%): 18 Tage
Wasser - Zersetzung (93%): 25 Tage
Reach-Dossier-Information.
Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, erdöldestillat

Verteilungskoeffizient log Pow: 2.3058 Reach-Dossier-Information. QSAR

2-Butoxyethanol

Verteilungskoeffizient log Pow: 0.81 Reach-Dossier-Information.

Morpholin

Bioakkumulationspotential BCF: ≤ 0.65, Cyprinus carpio (gemeiner Karpfen) Reach-Dossier-Information.

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Verteilungskoeffizient log Pow: -2.55 Reach-Dossier-Information.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt hat eine geringe Wasserlöslichkeit.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

2-Butoxyethanol

Oberflächenspannung 65.03 mN/m @ 20°C Reach-Dossier-Information.

Morpholin

Adsorptions-/Desorptionskoeffizient log Koc -0.6196 Berechnungsmethode. Reach-Dossier-Information.

Henry-Konstante 0.0116 Pa m³/mol @ 25°C Reach-Dossier-Information. Berechnungsmethode.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Reststoffe und Leerbehälter sind in Abstimmung mit den örtlichen rechtlichen Bestimmungen der Entsorgung zuzuführen. Behälter nicht anstechen oder verbrennen, auch wenn sie leer sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID) 1950

UN Nr. (IMDG) 1950

UN Nr. (ICAO) 1950

UN Nr. (ADN) 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID) AEROSOLS

Richtiger technischer Name (IMDG) AEROSOLS

Richtiger technischer Name (ICAO) AEROSOLS

Richtiger technischer Name (ADN) AEROSOLS

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse 2.1

ADR/RID Klassifizierungscode 5F

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

ADR/RID Gefahrzettel	2.1
IMDG Klasse	2.1
ICAO-Klasse/-Unterklasse	2.1
ADN Klasse	2.1

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-D, S-U

ADR Transport Kategorie 2

Tunnelbeschränkungscode (D)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport Nicht anwendbar.

entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) (BGBI. 2017 S. 905 [Nr. 22]). TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (GMBI 2013 S. 446-475 [Nr. 22]). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte. TRGS 903 Biologische Grenzwerte (BGW) (GMBI 2013 S. 364-372). TRGS 905 Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (GMBI 2016 S. 378-390 [Nr. 19]). TRGS 907 Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen (GMBI 2011 S. 1019 [Nr. 49-51]).
-------------------------------	--

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
 Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.
 Richtlinie des Rates vom 20. Mai 1975 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen (75/324/EWG) (in der geänderten Fassung).
 Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien (in der geänderten Fassung).

Wassergefährdungsklassifizierung WGK 2

ung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden	ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene. IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen. IATA: Internationaler Luftverkehrsverband. ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE: Schätzwert der akuten Toxizität. DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung. LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration. LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis). PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff. vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar. BCF: Biokonzentrationsfaktor.
---	---

Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008

Änderungsgründe	Überarbeitete Formulierung. Abschnitt 2: Mögliche Gefahren // 2.2. Kennzeichnungselemente.
Änderungsdatum	25.05.2021
Änderung	13
Ersetzt Datum	19.03.2020
Sicherheitsdatenblattnummer	29

Armor All® Universal Aktiv-Schaum Reiniger

Volltext der Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas.
H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311 Giftig bei Hautkontakt.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H331 Giftig bei Einatmen.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Die hier gemachten Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen von Energizer Trading Ltd korrekt. Sie sind jedoch nicht als Garantie oder Zusicherung gedacht und können nicht als solche ausgelegt werden, und Energizer Trading Ltd übernimmt keine rechtliche Verantwortung hierfür. Alle Informationen und Empfehlungen von Energizer Trading Ltd aus anderen Quellen als aus dieser Publikation, gleich ob in Bezug auf Produkte von Energizer Trading Ltd oder andere Materialien, werden ebenfalls nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt. Der Kunde und Benutzer haftet zu jeder Zeit dafür, dass die Materialien für den jeweiligen Verwendungszweck geeignet sind. Werden Materialien, die nicht von Energizer Trading Ltd hergestellt oder geliefert wurden, anstelle von oder in Verbindung mit Materialien verwendet, die von Energizer Trading Ltd geliefert wurden, muss der Kunde dafür sorgen, dass alle technischen und sonstigen Informationen in Verbindung mit diesen Materialien vom Hersteller oder Lieferanten eingeholt werden. Energizer Trading Ltd lehnt jede Haftung für die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab, da diese Informationen unter Bedingungen außerhalb unserer Kontrolle und in Situationen, mit denen wir möglicherweise nicht vertraut sind, angewandt werden könnten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden unter der Bedingung bereitgestellt, dass der Kunde und Benutzer dieses Produktes sich selbst von der Eignung des Produktes für den jeweiligen Zweck überzeugt.